

Börsenblatt
für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 24.

Freitags, den 22. März.

1844.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung von neuen Büchern und Kunstdrucken wird auch in der bevorstehenden Jubiläums-Messe wie früher im untern Saale des Börsengebäudes statt finden. Die dazu bestimmten Artikel sind mit Factur und Preisangabe an Herrn **Georg Wigand** in Leipzig, der sich zu deren Annahme gütigst bereit erklärt hat, einzufinden.

Stuttgart, Leipzig, Berlin, d. 12. März 1844.

Der Börsenvorstand.
H. Erhard. S. Hirzel. L. Oehmigke.

Zur Notiz für die Buch- u. Musikalienhändler im Königreich Sachsen.

Leipzig, 18. März 1844. Nach dem neuen Königl. Sächs. Gesetz über literarisches Eigenthum müssen die damaligen Vorräthe von inländischen Drucken ausländischer Werke, welche ohne ein von dem Urheber erworbenes Recht veranstaltet worden sind, falls sie für künftige, möglicherweise eintretende Fälle vor Confiscation gesichert sein wollen, binnen vier Wochen vom Erscheinen des Gesetzes zur Abstempelung vor die Ortsobrigkeit gebracht werden.

Da es zweifelhaft scheinen konnte, ob diese Frist vom 22. Febr. an, dem Datum der Publication, oder vom 9. März, dem Tage der letzten Absendung, oder vom 1. Mai an, dem Tage wo das Gesetz in Kraft tritt, beginne, haben sich mehrere hiesige Buch- und Musikhandlungen mit der Bitte um Erläuterung an den hiesigen Rath gewendet und von diesem unterm 15. d. M. den schriftlichen Bescheid erhalten:

dass derselbe vorkommenden Falles und zwar auf den Grund der § 4 der Gesetzes vom 6. September 1834 sub fine annehmen und entscheiden werde, dass das Gesetz vom 22. Febr. d. J., den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betr.,

11r Jahrgang.

und somit auch die in § 13 derselben gedachte vierwochentliche Frist vom ersten Mai d. J. an, als dem Zeitpunkte, mit welchem die Wirksamkeit des Gesetzes eintreten soll, in Kraft trete und resp. zu laufen beginne.

Gesetzbuch über literarisches Eigenthum u. s. w.
Es wäre sehr zu wünschen, daß der Verleger wie Buchdrucker alle Gesetze in einem Werke zusammen hätte, die über das literarische Eigenthum, Verlag und Druck in den verschiedenen deutschen Staaten erlassen worden; es wäre möglich, daß ein solches erschienen und bitte in dem Falle um Nennung derselben.

Sollte aber ein solches bis jetzt nicht erschienen sein, mache ich die Verleger darauf aufmerksam, und hätte ich einen Wunsch beizufügen, so wäre es der, daß der Herr Criminaldirektor Dr. Hitzig in Berlin die Herausgabe übernehme.

Anfrage.

Herr J. Klang in Wien zeigt an, daß er die bei ihm erschienene Originalausgabe von Moses Mendelsohn's Werken wegen Concurrenz herabsetze.

Nun meine ich aber gelesen zu haben, daß bei J. A. Brockhaus zum Besten der Familie Mendelsohn's und unter

55

Redaktion des Sohnes eine neue Ausgabe der Werke vorbereitet und erscheinen werde. Wenn die Ausgabe des Herrn J. Klang in Wien demnach wirklich eine Originalausgabe wäre, würde das Verfahren von Brockhaus und Mendelsohn in einem ungünstigen Lichte erscheinen; als wenn sie die wohl erworbenen Rechte des Herrn Ignaz Klang in Wien unberücksichtigend schmälern wollten.

Ich erlaube mit daher der Nähe wegen, den Buchhändler J. A. Brockhaus zuerst um gütige Auskunft zu ersuchen, ob es seine Absicht sei, die wohl erworbenen Rechte (die meines Bedenkens nur bei einer Originalausgabe zu denken sind) des Herrn Ignaz Klang in Wien zu schmälern; vielleicht führt diese dann auch zu einiger Aufklärung, was eigentlich Originalausgabe sei! —

Irrt ich mich nicht, hat schon früher Herr Ignaz Klang in Wien einige ähnliche Unglücksfälle zu erleiden gehabt, aber das ist der Lohn, wenn man sich bestrebt, die besten Classiker in Originalausgaben zu verbreiten; das soll mir eine Lehre sein und ich hoffe auch Andern! — **

Nova-Zettel.

Und siehe — es ward nicht!

Mein Aufsatz über Novazettel in No. 16 d. Bl. hat sich in No. 19 noch eines Commentares zu erfreuen gehabt, worin der Herr Verfasser zuvörderst meiner Worte Erwähnung thut: „An Stelle der vielen Wahlzettel, der Novazettel von Mauke, Kollmann und Zimmermann nur Einem einzigen, mit der Börsenblatt-Bibliographie vereinigt und vom Redacteur des Börsenblattes herausgegeben, ins Leben treten zu sehen, um Zeit und Kosten zu ersparen.“

Wozu, mein liebster Herr Ed. B., nun noch Ihre Fragen mit Antworten? — — —

Ich will hier weder meine noch Ihre Ansicht beleuchten und abwägen, Ihnen vielmehr danken für die Belehrung und Nachricht, die Sie mir und jedem unsrer resp. Kollegen über den Zweck und das Schicksal der bisherigen Novitätenzettel gaben, die jetzt dadurch den Todesstoß erhalten haben. — Dem zu Folge wird jetzt gewiß, was auch wohl zu wünschen wäre, der Fluth von Novazetteln ein Damm entgegengesetzt; — denn abgesehen davon, daß man sie auch nicht ihrem Zwecke nach (nicht zu Couverten) benutzt, so muß man sie doch wenigstens lesen. — Welcher Zeitverlust!! — Meiner Meinung nach ist es Pflicht eines jeden Geschäftsmannes, Allem an ihn Adressirten, wären es auch anonyme Schmähchriften —, wie es schon leider vorgekommen ist, einige Aufmerksamkeit zu schenken und sie zu lesen. — Wie bequem, wie Zeit und Kosten ersparend würde es sein, wenn nun mit Einem Male alle diese Wahl- und Novazettel aufhörten, wenn statt ihrer der von mir angedeutete ins Leben trate, welcher alles das in aller Kürze enthalten könnte, was uns jene oft und weitläufig bringen, deren Zweck zuweilen dadurch verfehlt wird, daß sie schon unterwegs verloren gehen, welches bei dem mit dem Börsenblatte zusammen herauszugebenden Novitätenzettel nicht zu befürchten wäre, und der nur das bringen würde, was wir im Börsenblatte bereits lesen oder schon gelesen haben. —

Die Herren Verleger würden dann ihre Anzeigen-Druckkosten weit billiger, bequemer, sicher an Ort und Stelle kommend und zeitersparend haben. (Wie langweilig und zeitraubend das Adressiren der Zettel an den Gesammtbuchhandel ist, werden die Absender am besten wissen.) Die Commissionnaire und deren Personal wären dann auch mit allen den Papieren und Papierchen weniger gepeinigt. Der Sortimenten dagegen hätte Alles übersichtlicher und einfacher zu lesen; das unverlangte Nova versenden, was trotz aller Protestationen: „unverlangt Nichts!“ fortbesteht, auf welche Weise man sonach die Nova unverlangt und verlangt, und oft zur Ungebühr erhält, würde nach und nach gänzlich aufhören. —

Es käme also auf einen Versuch zur Herausgabe des von mir angedeuteten Novazettels an, ob nicht auch die wenigen Verlagshandlungen des allgemeinen Besten willen dem Börsenblatt-Nova zettel ihre Zustimmung geben würden, was ebenfalls nur in ihrem Interesse, wie oben bemerkt, sein könnte.

Wie bekannt, so haben bereits die meisten der Herren Collegen den Herren Mauke, Kollmann und Zimmermann hinsichtlich der Inserate ihre Zustimmung gegeben. — Würde sich aber nun der Vortheil und Erfolg bei Einem alleinigen und mit der Herausgabe des Börsenblattes vereinigten Novazettel, wonach Nova nur verschrieben und versendet würden, herausstellen, so läßt sich eine allgemeine Zustimmung wohl nicht bezweifeln. Hat der Gemeinsinn unter uns eine Börse gebaut, *) so kann durch ihn und aus ihm auch noch manches Andere, allgemein Nützende und Segen bringende hervorgehen. Wollen wir also, mein liebster Herr Ed. B., nicht daran zweifeln, vielmehr hoffen und es erwarten. Anclam, im März 1844.

W. Diese.

*) Es wäre wohl zu wünschen, daß die wenigen Nichtbörsenmitglieder, wäre es auch nur des Gemeinsinnes wegen, als Mitglieder sich uns anschlossen, — und warum nicht?? —

Wozu nützt der hohe Rabatt?

Wie schädlich der hohe Rabatt ist und welchen lächerlichen Erfolg er hat, möge Folgendes beweisen. Ich kenne eine Buchhandlung *), die Kolporteure beschäftigt, denen sie $\frac{1}{2}$ Rabatt giebt von denen Artikeln, die ihr die Verleger mit 50% erlassen. Wem kommt nun der hohe Rabatt zu gut und wer leidet den Schaden? ** *

*) Und wahrscheinlich giebt es deren mehrere.

Verschiedene Anfragen veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich auf die „Schlußerklärung“ der dreizehn Frankfurter Buchhandlungen in Nr. 20. nichts zu erwiedern habe, vielmehr die Beurtheilung der ganzen Sache, mit ausdrücklicher Hinweisung auf meine „Abwehr“ in Nr. 15, die ich in allen ihren Theilen bestätige, den Lesern anheim stelle. — Möchte hiermit, wie wohl jeder mit mir wünschen wird, der eben nicht erfreuliche Streit von allen Seiten geschlossen sein. J. de Marle.

Berantwortlicher Redacteur: J. de Marle.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[1855.] **Versteigerung
der Verlags-Werke und Rechte, Leihbi-
bliothek und des Sortimentslagers
aus der Buchhändler Carl Glückerschen Gant-
masse von hier.**

Montags den 29. künftigen Monats werden zu Folge
Ganrichterlicher Verfügung obiger Gegenstände einer öffentli-
chen Versteigerung ausgesetzt und zwar der Art, daß zuerst ein
Verkauf (en bloc) versucht wird und im Falle ein solcher nicht
zu Stande kommt

- a) die Verlagswerke zusammengenommen,
- b) das Sortimentslager,
- c) die Leihbibliothek

versteigert werden.

Sollte sich kein Käufer zu den gesammelten Verlagswerken
finden, so wird an diesem und den darauf folgenden Tagen jedes
Werk einzeln versteigert.

Die Verlagswerke sind im Ganzen taxirt zu
8,243 fl.

Es befinden sich darunter:

1275 Exemplare Freiherr v. Wessenbergs Concilien.
4 Bände.

593 — Egglers Geographie. 4. Auflage.
169 — Konstanzer Kochbuch.
1900 — Holzapfels Geometrie. 2. Auflage.

Bemerkt wird hiebei, daß die Verlagscontracte bei dem
Massacurator Waizenrichter Bänder dahier einzusehen und auch
gegen Copial-Gebühren Abschriften hievon zu haben sind.

Das Sortimentslager beträgt nach dem Ladenpreis
13,775 fl. 39 kr. ist aber z. Z. nur auf 1200 fl.,
die Leihbibliothek, aus ohngefähr 6000 Mrn. bestehend,
auf 800 fl. geschätzt.

[1858.] Binnen 8 Tagen erscheint:

DIE DRITTE AUFLAGE der **Mysterien von Berlin** von L. Schubar.

und sollen dann die eingegangenen Bestellungen, welche wegen Mangels an Exemplaren unerledigt bleiben mußten, sofort
expeditirt werden.

Gern werde ich Handlungen, die sich noch für diese bedeutsame Erscheinung verwenden wollen, auf Verlangen
Exemplare dieser neuen Auflage in mäßiger Anzahl à Cond. geben.

Der zweite Band wird ebenfalls binnen 8 Tagen ausgegeben. Die bereits eingegangenen Continuations-
angaben werden vorzugsweise berücksichtigt.

Berlin, d. 14. März 1844.

Carl Heymann.

55*

Cataloge über letztere sind ebenfalls bei dem benannten
Massacurator zu haben.

Durch Ankauf des Sortimentslagers oder der Leihbibliothek
ist der Käufer keineswegs zur Fortführung der Buchhandlung
oder Leihbibliothek berechtigt.

Um Kaufschilling muß beim Verkauf en bloc ein Viertel
vier Wochen nach der Ratification, der Rest in drei Jahres-
terminen Ostern 1845 — 1847 à 4% verzinstlich, bezahlt, für
Bestern noch überdies genügende Sicherheit geleistet werden;
beim Detail-Verkauf wird baare Zahlung bedungen.

Die Kaufslebhaber werden hiermit eingeladen.

Konstanz, den 8. März 1844.

Großh. Bad. Amtsrevisorat.

P. Manz.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[1856.] In wenigen Tagen erscheint und wird durch Joh. Fr. Hartknoch nach Verlangen in mäßiger Anzahl gratis ausge-
geben:

Abwehr

der verländerischen Angriffe in der Zeitschrift „Eisen-
bahn No. 7 u. 10“ von Held.

[1857.] **Zur Nachricht.**

Lehmann's deutsches Lesebuch I 1. 2. Abth. 4. Auflage ist
unter der Presse und wird zu Ostern d. J. bestimmt erscheinen.
Alle Bestellungen, welche wegen Mangel an Exemplaren nicht
ausgeführt werden konnten, sind notirt. Zugleich ersuche ich
um baldige Remission sämmtlich vorhandener remissionsfähigen
Exemplare der 3. Auflage, und bemerke, daß ich mir davon
nichts zur Disposition stellen lassen kann. Nach Erscheinen der
neuen Auflage steht dieser Theil wieder in beliebiger Anzahl
à Cond. zu Diensten.

Danzig, den 9. März 1844.

S. Anhuth.

[1859.] Von

Normand-Mauch, Bauordnungen. Dritte Auflage.

wird die 4. oder Schlusslieferung bestimmt im Monat Mai d. J. fertig. Die vielen Dienstgeschäfte des Herrn Professor Mauch sind Veranlassung, daß der Schluss nicht schon früher erschienen ist; dagegen werden aber die zahlreichen Subscribers durch die Neuheit und Brauchbarkeit der letzten 5 Tafeln für diese unfreiwillige Verzögerung entschädigt werden.

Mit dem Erscheinen der Schlusslieferung tritt sofort der Ladenpreis à 10,- f pro Exemplar ein, und hört der höchst billige Subscriptionsspreis von 8,- f dann auf.

Potsdam, den 29. Februar 1844.

Niegel.

[1860.] Im Verlaage des Unterzeichneten erscheint in kurzer Zeit und wir nur auf Verlangen pro novitate versandt:

Wolffeldt, M. von, Hofrat u. Ritter,

Mittheilungen aus dem Strafrecht und dem Strafprozeß in Livland durch aktenmäßige Darstellung merkwürdiger Verbrechen und geführter Untersuchungen mit Voraussendung einer Abhandlung über die Strafrechtsverfassung der Provinz Livland. 2 Bde. gr. 8.

Dorpat und Pleslow. Otto Model.

(Fr. Severin's Buchhdg.)

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

Für preuß. Handlungen.

Bei Leopold Freund in Breslau ist erschienen:

Der preuß. Justiz-Kommissar oder praktisches Handbuch für Geschäftsmänner und Kapitalisten, namentlich: Kaufleute, Fabrikanten, Apotheker, Handelsleute, Professionisten und Hausbesitzer bei Einziehung ihrer Forderungen im gerichtlichen Wege, mit Rücksicht auf die neuen gesetzlichen Vorschriften; nebst Erläuterungen und Formulare zu klagen, Executionsgesuchen und Liquidations-Bibellen. 2. Auflage. Gr. 8. Broschirt 7½ Ngr.

[1862.] In Unterzeichnetem hat so eben die Presse verlassen:
Die Hauptsätze der Astronomie zum Gebrauche bei seinen Vorlesungen für Gebildete zusammengestellt von August Ferdinand Möbius. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. geh. Preis 5 Ngr. (4 ggs).

Hauptabschnitte des Inhalts:

I. Von der Erde. II. Von der Sonne. III. Von dem Monde. IV. Von den Planeten. V. Von den Kometen. VI. Von den Fixsternen. — Die vorzüglicheren bei uns sichtbaren Sternbilder nach ihrer gegenseitigen Lage geordnet.

Handlungen, welche sich Absatz hieron versprechen, stehen Exemplare gern à Cond. zu Dienst.

Leipzig, März 1844.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

[1863.] Interessante Neuigkeit, die nur auf Verlangen versandt wird:

Die Frankfurter Reformfreunde, das moderne Judenthum und die neue Zeit. — Ein Beitrag zur Kritik religiöser u. socialer Zustände der Gegenwart. Von Albert Frankel. (Circa 4 Bog. in gr. 8.) Da dieses Schriftchen nicht pro Nov. versandt wird, so bitte ich um gef. Angabe des muthmaßlichen Bedarfs.

Leipzig, im März 1844.

Fr. L. Herbig.

[1864.] Berlin, im Februar 1844.
So eben versandte ich in einfacher Anzahl einen von mir herausgegebenen Duodez-Atlas mit der ergebenen Bitte um recht thätige Verwendung.

Sie erhalten bei dem billigen Preise von 15 Ngr. (12 ggs) 25 pro Cent Rabatt, außerdem gebe ich noch bei 12 auf einmal bestellte Exemplare ein Freicexemplar, auf 25 auf einmal bestellte Exemplare drei Freicexemplare und wird Herr F. G. Bever in Leipzig die Commission für mich besorgen.

Ich hoffe, daß dieser Atlas neben seiner außerordentlichen Billigkeit — denn die Karte kostet nur 6½ Pf. — eine beispielhafte Aufnahme finden wird, da derselbe seinem Zweck als „Schul-Atlas“ durchaus angepaßt ist, indem er mit besonderer Berücksichtigung der Gebirge und Flüsse größtentheils die Städtenamen enthält, die in historischer Hinsicht so wie durch Einwohnerzahl beim Vortrage des Lehrers eine Bedeutung gewinnen, auch enthält er wegen des kleinen Formats vom österreichischen und preußischen Staate, von Südwestdeutschland, so wie von den deutschen Fürstenthümern der Vollständigkeit wegen noch besondere Special-Karten, und somit genügt er allen Ansprüchen eines größeren Atlases.

Hochachtungsvoll und ergebenst
G. Dettmers.

[1865.] Bei Mortin, Masson & Cie in Paris ist so eben erschienen und durch ihren Commissionär Hrn. Leopold Michelsen zu beziehen:

Dumas. Essai de statique chimique des êtres organisés. Troisième édition augmentée denouveaux documents. gr. 8., 9 feuilles, 1 Thlr.

Matteucci, C. Traité de phénomènes électro-physiologiques des animaux. Suivi d'études anatomiques sur le système nerveux et sur l'organe électrique de la Torpille par P. Savi. gr. 8. 22 feuilles avec figures. 2 Thlr. 20 Ngr.

Payen. Mémoires sur les développements des Végétaux. 4., 55 feuilles avec 16 planches. 8 Thlr.

(Letzteres nur für feste Rechnung.)

[1866.] Bei uns ist erschienen und wurde versandt:
Tagebuch während des Feldzuges in Afghanistan 1838—39 von Ph. d'Ormeur v. Streng. Aus der englischen Originalhandschrift von Dr. W. Tetschke und Dr. E. Zober. Mit 4 Lithographien. 1 1/2 15 Ngr.

C. Lößlersche Buchhdg. (E. Hingst) in Stralsund.

[1867.] Zur Notiz.

zu unserer neuen

Biblia in 15 Liefrgn. mit 15 Stahlst. à 5 Ngr.

pr. Lfg. mit 40% Rabatt, 3 Ngr. netto.

haben wir Subscriptionslisten drucken lassen und ersuchen diejenigen Handlungen, welche sich thätig verwenden wollen, dergl. zu verlangen. Leipzig, 18. März 1844.

Mayer & Wigand.

[1868.] Neue Musikalien.

Nova - Liste No. 6.

von

B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 13. März 1844.

Abt, F. Pièces faciles sur des motifs du Part du diable op. 46. 54 kr.**Cramer, H.** Marsch mit Coda op. 25. 27 kr.**id.** Valse romantique op. 26. 54 kr.**Benedict, J.** Nocturne sur Don Pasquale op. 35. 45 kr.**Herz, H.** Variations caractéristiques sur un thème arabe du ballet La Péri op. 137. 1 fl. 30 kr.**La Lanterne magique,** Collection de 18 Valses, en 5 Cahiers à 54 kr.**Lecarpentier, A.** Fantaisie sur Maria di Rohan op. 80. 54 kr.**Meyerbeer.** Les Huguenots, Potpourri par H. Cramer. 54 kr.**Musard.** Les Fêtes du chateau d'Eu, 6 Quadrilles faciles, einzeln à 36 kr.**Rosellen, H.** 12 Etudes brillantes op. 60, en 2 Suites à 2 fl.**Wolff, E.** 2 Impromptus sur la Part du diable op. 85. No. 1 u. 2 à 1 fl.**Abt, F.** 2 Rondinos à 4 ms. sur la Part du diable op. 47. No. 1 u. 2 à 54 kr.**Herz, H. & Tulou.** Fantaisie pour Piano et Flûte sur la Niobe. 2 fl. 24 kr.**Küffner, J.** Potpourris pour Piano et Flûte ou Violon, No. 69 la Part du diable. 1 fl. 48 kr.**Cramer, H.** Du, Gedicht v. C. Bode. 2. Folge. No. 102. 18 kr.**Oechsner, A.** 3 Lieder für eine Singst. mit Pfe. op. 2. 45 kr.**Speier, W.** Liebesfrühling v. Rückert, für Sopran und Tenor. 2. Folge. No. 101. 27 kr.**Bellini.** Favorit-Gesänge aus den Puritanern mit Gitarre. No. 292 à 295 à 14 u. 18 kr.**Verhulst, J. H.** Hymnus: Clemens est dominus. 8stimmig mit Orchester u. Pfe. Partitur 1 fl. 30 kr. Singstimmen 36 kr.**Labarre, Th.** Le rendez-vous, romance. Lyre franç. No. 57. 18 kr.**Masini, F.** Une fleur pour réponse, romance. id. No. 66. 18 kr.**Zundel, J.** 2 Orgelfugen mit 3 Subjecten op. 4. 27 kr.[1869.] Bei **Berra & Hoffmann** in **Prag** ist ganz neu erschienen:

Zweite Nova - Sendung.

Labitzky, J. Duoro Walzer Op. 85. f. d. Pfe. 45 kr.

— — — — zu 4 Händen 1 fl.

— — — — für Orchester 2 fl. 30 kr.

Liehmann, Jos. Moriani Walzer f. d. Pianof. Op. 23. 45 kr.**Abendroth, Th.** Drei Gedichte v. Ad. Schritt für eine Singstimme mit Begleitung des Pianof. 30 kr.**Netzer, Jos.** Das letzte Lied. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, 15. Werk. 30 kr.**Tomascheck, W. J.** Rhapsodies pour Piano Oeuv. 110. 1 fl.**Weit, W. H.** Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte, 21. Werk. 1 fl. 15 kr.

Dieselben einzeln:

Nr. 1. Und wüssten die Blumen von Heine 20 kr.

,, 2. Ständchen von F. Rückert 20 kr.

,, 3. In die Fremde von Frhrn. v. Eichendorf 20 kr.

,, 4. Triolett von J. Tandler 15 kr.

,, 5. Intermezzo v. J. Frhrn. von Eichendorf 15 kr.

,, 6. Am Abende von Rückert 20 kr.

Weit, W. H. Fantasie-Stück, Nr. 1, für das Pianoforte 22. Werk. 45 kr.**Prochaska, Joh.** Prager Locomotive. Drei Polka für das Pianoforte. 30 kr.

— Senegaliá Galopp (Nr. 143.) 15 kr.

Weselsky, P. M. Frohsinn auf dem Lande. Drei Polka für das Pianoforte. 20 kr.**Kraus, A.** Hamburger Polka f. d. Pianof. Nr. 124. 15 kr.**Wusta,** Veronika Polka für das Pfe. Nr. 126. 15 kr.

— Stern Galopp für das Pianoforte. „ 127. 15 kr.

— Adler Polka für das Pianoforte. „ 128. 15 kr.

— Freundschafts Polka f. d. Pianoforte. „ 130. 15 kr.

Ehestens erscheint:

Labitzky, J. Neuer Immergrün-Galopp. 99. Werk für Pianoforte, zu 4 Händen, f. Orchester.

[1870.] Seit 6. Januar d. J. erscheinen wöchentlich zweimal:

Österreichische Blätter

für

Literatur und Kunst

herausgegeben von

Dr. A. A. Schmidl.

Diese neue Zeitschrift, welche sich bereits der regsten Theilnahme im Inlande erfreut, dürfte auch für das Ausland von höchstem Interesse sein, da sie den Beweis liefert, daß auch in Österreich die Gedankenfreiheit nicht so beschränkt wird, als man es von mehreren Seiten des Auslandes gerne glauben machen möchte, und daß auch in Österreich Regierung und Censur dem vernünftigen Fortschritt nicht entgegen sind. Der Jahrgang von 104 Nrn. kostet 10 fl. 20 Ngr. (10 fl. 16 gfl) oder halbjährlich 5 fl. 10 Ngr. (5 fl. 8 gfl), wofür es von jeder Buchhandlung geliefert werden kann. Exemplare des erschienenen Monats Januar stehen à Cond. à 20 Ngr. (16 gfl) netto zu Diensten, und bitten die Unterzeichneten, davon zu verlangen.

Zu beziehen durch

Schaumburg & Comp. in Wien.

[1871.] Wie ließe sich eine richtige Mitte zwischen dem Institut des Geschwornengerichts und dem in Deutschland bestehenden Beweisverfahren bei Criminal-Fällen herbeiführen?

Diese besonders jetzt, bei Gelegenheit der in Deutschland bevorstehenden juridischen Reformen, höchst wichtige und interessante Rechtsfrage ist nach der Ansicht gewichtiger Autoritäten sehr glücklich gelöst in dem in meinem Verlage erschienenen

Allgemeines Archiv, Organ des Fortschrittes. 39
Druckbogen in 4. Preis 3 Thaler.

Dieses Werk enthält zugleich eine Geschichte der Criminal-Zustift von den ältesten Völkern an bis auf die Gegenwart, worin das Criminal-Verfahren bei den Griechen, Hebräern, Römern, bei der Inquisition, bei den Fehmgerichten, Herren-Prozessen &c. ausführlich geschildert ist. Das Werk bildet zugleich ein Verzeichnis der wichtigsten und interessantesten Criminal-Fälle, welche 1841 in Deutschland, Frankreich und England vorgekommen sind und enthält außerdem eine Menge größerer und kleiner Abhandlungen belehrender und unterhaltender Art über die verschiedenartigsten Gegenstände, von welchen hier nur namhaft gemacht werden:

Dr. Strauß, Leben Jesu und das Christenthum,
enthaltend ein Resümé des Strauß'schen Werkes und eine Darstellung des Einflusses, welches dasselbe auf das Christenthum gehabt.

Geschichte der Freimaurerei von ihrer Entstehung bis auf die Gegenwart.

Wie ist eine richtige Mitte zwischen Aufhebung und Beibehaltung der Handwerkszünfte herbeizuführen?

Wie könnte auf eine gesetzliche und durchgreifende Weise den Armen und Notleidenden geholfen werden?

Bestellungen à Cond. notiere ich mit 25 p. Et. und fest mit 50 p. Et. — Bei 3 festverlangten Exempl. vergüte ich noch außerdem die Kosten eines Inserats, insofern solches den Belauf eines Thalers nicht übersteigt, welches ich Sie nach Ihrem Ermessen abzufassen bitte.

Wer durch die unbedeutende Ausgabe von einem Thaler, ohne Hülfe eines Lehrers, ein vollkommener Buchhalter werden, und dadurch sein Fortkommen befördern will, dem ist zu empfehlen:

Der Kaufmann und sein Buchführer
oder die italienische Buchführung in ihrem ganzen Umfange, enthaltend die sämtlichen Handlungsbücher eines hamburgischen Geschäfts während eines ganzen Jahres von dessen Begründung an geführt.

Zu haben bei

Bei fester Beziehung von mindestens 6. Exempl., auf Rechnung 1844 mit 33 p. Et., oder von 12 Exempl. gegen baar mit 50 p. Et., trage ich die Kosten des obigen Inserats zur Hälfte. Altona.

E. M. Heilbutt.

[1872.] Bei J. C. Zupanski in Posen ist erschienen:
Pamiętniki o Samudu Zborowskim zebrane z wspotczesnepeh dziet i rękopismów biblioteki kórnickiej p. L. S. Preis 22½ Ngr. m. ½.

In 3 Monaten erscheint in derselben Buchhandlung:
Rozbiery dziet róznyimi ezasy przez Joachima Lelewela og Iaszane. — Preis 2 ½ 20 Ngr.

Posen, den 14. März 1844.

Joh. Const. Zupanski.

[1873.] S. Anhuth in Danzig offeriert:
1 Bornemann, Civilrecht, compl. m. Register für 9 ½ baar.

[1874.] Soeben wurde von mir als Neuigkeit versandt:

Recherches

de

Pathologie comparée

par

Ch. F. Heusinger.

Cahier premier.

Histoire comparée de la médecine vétérinaire.

4. eleg. brosch. 2 ½.

Das complete Werk wird von 3 Heften gebildet; das zweite und dritte Heft erscheint bis September laufenden Jahres.

Nachrichten

von

Wohlthätigen Frauenvereinen

in Deutschland.

Ein Beitrag zur Sittengeschichte des neunzehnten Jahrhunderts

von

Dr. H. Gräfe.

8. in eleg. Umschlag brosch. 1½ fl.

Heinrich Hotop in Cassel.

[1875.] So eben ist erschienen und wird nur auf Verlangen als Fortsetzung und à Cond. versandt:
Danziger Sagen, gesammelt von Otto Karl. Zweites Heft. n. 7½ Ngr. = 6 ggr.

Im vorigen Jahre erschien:
Dasselbe, Erstes Heft n. 5 Ngr. = 4 ggr.
Danzig, 9. März 1844.

S. Anhuth.

[1876.] Auf feste Rechnung wird in Leipzig ausgeliefert:
Vorläufige Ansichten über eine Berlin-Stralsunder Eisenbahn. Berichtigte Ausgabe mit einer Lithographie des Bahn-Gebietes u. des Hafens von Stralsund. 4. 6¼ Ngr.

C. Löfflersche Buchhdg. (C. Hingst)
in Stralsund.

[1877.] Zur Beantwortung
einiger Anfragen zeige ich hierdurch an, daß um den kleinen
Vorrath zu räumen, ich die
Zeitung für die elegante Welt für 1843,
herausgegeben von Heinrich Laube.

2 Bände. Lex.-8., mit 117 artistischen Beilagen.
zu 1 Thlr. netto baar lieferre.

Besonders Liebbibliotheken möchte dies Anerbieten sehr willkommen sein. Aus dem reichen Inhalte des Jahrgangs führe ich nur an: Atta Troll, von H. Heine; der belgische Graf, von H. Laube; haben Sie den Muth dazu, v. A. v. Sternberg; der Blutstropfen, von A. v. Sternberg; Straßburger Neujahr, von C. Spindler; der General Lindner, von Walter Tesche; die Emancipation der Domestiken, von O. L. v. Elsfeld; In Cagliari, von S. Schott; der goldne Mantel, von A. v. Sternberg; Sylvia, von Th. Mügge; die Gentifolie Christi, von A. v. Sternberg; das Torhaus, Reisenovelle, von A. Bürkner; Gedichte von Anastasius Grün, Heinr. Heine, Heinr. Stieglitz, Gr. Strachwitz, G. Frentag u. A.

Von den artist. Beilagen hebe ich hervor: Ansicht der Wallalla; Ed. Döring als Banquier Miller; Portrait von Richard Wagner; deutsche Moden; neue preuß. Militairtrachten; Carl Grunert als Ludwig XI.; Seydelmann als Carlos.

Leipzig, d. 23. Februar 1844.

Leopold Voß.

[1878.]

Statt Wahlzettel.
Heute versandten wir an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen:
Der Chorherr von Solothurn.
Historische Novelle von
Gustav von Heeringen.

2 Bände. 8. 2 $\frac{1}{2}$ Thaler.

und ersuchen diejenigen unsrer Geschäftsfreunde, denen wir nichts expedirten, zu verlangen.
Leipzig, 20. März 1844.

[1879.] Durch Unterzeichnete ist auf feste Rechnung zu bezahlen:
Handbuch
für
den praktischen Navigateur,
von
Stephan Middelboe,
Capitainlieutenant in der Königl. Dänischen Marine, und Na-
vigator-Examinator in den Herzogthümern Schleswig
und Holstein.
gr. 8. 20 $\frac{1}{2}$ Bog. Tönning, 1843. 5 $\frac{1}{3}$ z^g.
Hamburg.
J. H. Nestler & Welle.

[1880.] So eben versandte ich pro novitate:

Sieben
friedliche Erzählungen
von
Franz Dingelstedt.
2 Bände. Eleg. brosch. 2 z^g ord.
Exemplare à Cond. stehen fortwährend zu Diensten.
Stuttgart, d. 1. März 1844.
Adolph Krabbe.

[1881.] So eben ist bei C. F. Winter, akadem. Verlags-
handlung in Heidelberg, erschienen und an alle gute Buch-
handlungen versandt:

**Versuch einer allgemeinen
physiologischen Chemie**

von
G. J. Mulder,
Professor an der Universität Utrecht.
Aus dem Holländischen übersetzt
von
Jac. Moleschott.

Erste und zweite Lieferung. gr. 8. geh. à Lieferg.
10 Ng^l (8 g^g) 36 kr. rhein. oder 30 kr. C.-M.
Das Ganze wird etwa 8 Lieferungen stark werden. —
Die dritte Lieferung wird Anfang April versandt, und die fol-
genden Lieferungen werden so rasch geliefert, als es überhaupt
möglich ist.

[1882.] Die fehlenden Bände von Nodier théâtre pour
la jeunesse sind neu gedruckt, und stehen wieder sämmt-
liche Bändchen im Ganzen oder einzeln den geehrten Handlungen
zu Diensten.

S. Schletters Buchhandlung in Breslau.

[1883.] So eben ist in unserem Verlage erschienen:

Ueber die
Pacinischen Körperchen
an den
Nerven des Menschen und der Säugetiere.

Von
J. Henle und A. Kölliker.

Mit drei Tafeln

br. 1 z^g 7 $\frac{1}{2}$ Ng^l (1 z^g 6 g^g) oder 2 fl. 15 kr.
Wir erlauben uns, auf diese für **Ärzte, Anatomen und
Naturforscher äußerst interessante Schrift**, welche
über eine sehr wichtige Entdeckung handelt, angelegerlich auf-
merksam zu machen.

L Da wir obige Schrift durchaus nicht un-
verlangt versenden, so bitten, gef. in Leipzig à cond.
zu verlangen.

Meyer & Zeller in Zürich.

[1884.] G. Heubel's Buchhdlg. in Hamburg fann fol-
gende Werke überlassen und bittet um Gebote:

- 1 **Collins, A.**, the Peerage of England, containing genealogical and historical account of all the Peers of England, their descents and collateral lines; their births, marriages and issues; famous actions both in war and peace &c. 5 Vol. Third edition, corrected and enlarged. London 756. gr. 8. Ldrbd. Mit vielen Kpfen., wohl erhalten.
- 1 (**Gagern**), mein Anteil an der Politik. 1—4. Bd. Stuttgart 823—33. gr. 8. Hldrbd, wie neu.
- 1 **Calendar** — the London — or Court and City Register for England, Scotland, Ireland and America for 1792. 8. Ldrbd. Mit den Wappen des Adels und der Geistlichkeit in Kupfer.
- 1 **Renouard, A. A.**, Annales de l'Imprimerie des Alde, ou histoire des trois Mamice et de leurs éditions. 3 Vol. 2. édition. gr. 8. Paris 825. Mit Kupfern, groß Blp., unaufgeschnitten und wie neu, geh.
- 1 **Wahrheit aus Jean Paul's Leben**, 8 Heftlein. Nebst 2 Nachbildungen der Handschrift Jean Paul's und seinem Bildniss. Breslau 826—33. 8. Hldr. Wie neu.
- 1 **Wieland's, C. M.**, sämmtliche Werke. 39 Bde. und 6 Suppl.-Bände. gr. 8. Leipzig 794—811. 45 Bde. mit Goldtitel, wie neu.

[1885.] Die Fortsetzung meiner Zeitschrift für praktische Baukunst 3. Heft u. folgende liefere ich nach der Oster-
messe pr. cpl. nur mit $\frac{1}{4}$ gegen baar, bis dahin aber mit
 $\frac{1}{3}$ gegen baar.

J. A. Romberg.

- [1886.] F. C. Janssen in Dresden offerirt:
 1 Brunet, *manuel du libraire*, 3. éd. Brux. 821. vollständig in 4 halb Franzbdn. für 5,- netto baar.
 1 dasselbe Werk, 4 Ausg. Bruss. 838. vollst. in 4 Bden. geh. statt Ladpr. n. 14½,- für 7,- 15N½ netto baar.

[1887.] So eben ist erschienen, aber nur an die Handlungen, welche von der 5. Lfg. an fest bestellt haben, erpedict:

**Conversationslexicon
für
bildende Kunst.**
6. Lfsg.
J. A. Nömberg.

- Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.**
- [1888.] Verthes-Besser & Maucke in Hamburg suchen unter vorheriger Preisangabe:
 1 Bruch et Schimper, *Bryologia Europaea, complet.*
 1 Pallas, *Spicilegia Zoologica, fasc. XIII.*
 1 *Commentationes Societatis Reg. Scient. Gotting.* per annum 1781. Vol. IV.
 1 Cleanthes Gesang auf den höchsten Gott, griech. u. deutsch v. Cludius. Götting. 1786.
 1 Persius ed. Orelli. Zürich.
 1 Phaedrus ed. Orelli. Zürich.
 1 Usteri Comment. in qua Evang. Joh. Zürich.
 1 — Paulin. Lehrbegriff.
 1 Xenophontis Anabasis ed. Krüger.
 1 Grund, Malerei der Griechen.
 1 Flavius Vegetius Renat. ed. Schwebel. Norimb. 1767.
 1 Ciceronis orationes post reditum — J. A. Salavo. Colon. 1830.
 1 Flavius Arrianus ed. Ellendt.
 1 Lobeck, Aglaophanius.
 1 Jacobi theoria funct. Ellipt.
 1 Bohlen, das alte Indien. 2 Theile.
 1 Drumann, Geschichte Rom's. compl.
 1 Ciceronis Brutus ed. Ellendt.

- [1889.] Wilhelm Besser in Berlin sucht:
 1 Wiarda, Landtage der Ostfriesen zu Döftalsborn. 2. Ausg. (Bremen, Kaiser.)

- [1890.] J. Eißner in Posen sucht:
 1 Block, Mittheilungen landwirthschaftl. Erfahrungen.
 1 5 Männer-Buch. Ausgabe letzter Hand.

- [1891.] R. G. Köhler in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Haller, *histoire de la reformation.*
 1 Gesenius, *Geschichte der hebr. Sprache.*
 1 Stobaei eclogae ed. Heeren. Göttingen 1792.
 1 Xenophontis anabasis mit Anmerkungen von Krüger.
 1 Aesopi fabulae ed. Hauptmann. Lipsiae 1741.
 1 Baczko, *Handbuch der Gesch. Preußens.* 1. 2. Band.
 1 Kleukers Uebersetzung (deutsche) der Zend-Avesta.
 1 Schriften über die Religion der alten Parseen.
 1 Dokumentirte Geschichte und Beschreibung in Briefen (von Samuel Klose). Breslau 1781—783. 8.

- [1892.] Braumüller & Seidel in Wien suchen u. bitten zuvor um Nachricht:
 Pütter, über den beabsichtigten Handelsvertrag zwischen Holland u. den Staaten des großen deutschen Zollverbandes. Gölln 1838.

Der Titel muß jedoch genau dieselbe sein.

Thomas Thyrnau. Von der Verfasserin von Godwie-Castle u. St. Roche. Zweiter Abdruck, den 3. Band apart.
 Wir zahlen für diesen Band, wenn er rein, unverletzt und nicht beschädigt ist, 2,- netto.

- [1893.] A. Asher & Co. suchen:
 1 Passavant, Leben Raphaels. 2 vol. und Atlas.

- [1894.] G. F. Hever Sohn in Gießen sucht billig:
 Rambach, Predigentwürfe. 25 Jahrgänge.

- [1895.] W. Dieße in Anklam sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
 1 Schelling, *System d. transcendentalen Idealismus.* Cotta.
 1 Fichte, Beiträge zur Berichtigung der französischen Revolution.

- [1896.] Carl Theod. Schlüter in Altona sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Creuzburg, *Katechismus d. Stochiometrie.*
 1 Creuzer, *Symbolik u. Mythologie.* 5. 6. Th. v. Monn.
 1 Crevier, *römische Kaisergeschichte.* 11. 12. Th. apart.

- [1897.] Die Ensline'sche Buchholz. (F. Müller) in Berlin sucht und bittet um Preis-Angabe:
 1 Monteton, *Anleitung zu den landwirthschaftlichen Verantragungen.* Berlin 1838. Fol. Nauck'sche B.
 1 Nachtrag hierzu vom 14. Mai 1841. Ebendas.

- [1898.] Die T. Trautwein'sche Buchh. in Berlin sucht:
 1 Vita Meinwerci. Nauhusii oder irgend eine andere Ausgabe hiervon.

- [1899.] „Literatur- u. Kunstcomptoir“ (Berlin-Wiesen) sucht eine noch wenig benutzte Kupfer- oder Stahlplatte zum Titellkupfer für ein evangel. Andachtbuch (fl. 8.) passend. Probedruck, nebst fester Preisangabe werden durch Hrn. Im m. Müller in Leipzig erbeten.

- [1900.] **Antiquarische Bücher.**
 Durch unsre vielseitigen, ausgedehnten Verbindungen mit dem Auslande sind wir in den Stand gesetzt, für seltne Werke aller Art, namentlich für Kirchenväter in guten Ausgaben, für liturgische Werke in lateinischer und griechischer Sprache, für Werke der Geschichte von England und Polen und für Pergamentdrucke die höchstmöglichen Preise zu bezahlen, und bitten um Offerten direct zur Post.
 Berlin.

A. Asher et Co.

- [1901.] Tendler & Schäfer in Wien suchen billig und unter vorheriger Preisangabe:
 Geheime Liebschaften Napoleons.
 Bischokkes ausgewählte Novellen in gr. 8. 5. Aufl. Bd. 1—3.
 ditto. gr. 8. 3. Aufl. Band 1—5.

P. P.

[1902.] Ich suche antiquarisch die am Fusse dieses und weiter verzeichneten Bücher, und bitte mich wo möglich um gehend (mit Vermerk der äussersten Preise) zu benachrichtigen, was Sie mir davon liefern können.

Berlin, Januar 1844.

Hochachtungsvoll

W. Besser.

- 1 Abhandlungen.—Mémoires de l'Academie royale des sciences et belles lettres de Berlin, Années 1805-25.
- 2 Abhandlungen d. K. Academie der Wissenschaften zu Berlin. 1827 u. ff.
- 3 Acta Sanctorum illust. J. Bollandus. Antv. Fol. 1643—1794. 53 Bde.
- 4 Agatharchides.—Geographiae veteris scriptores gr. min. (Hudson.)
- 5 Ancillon, L.F., judicium de judiciis circa argumentum pro existentia. Dei ad nostra tempora latis. 8. Berol. 1792.
- 6 Antiphanes.—P.H. Koppiers observationes philol. in loca quaed. Antiphanis. Lugd. Bat. 1771.
- 7 Aquinas, Thom., opera omn. Stud. et cura Vinc. Justiniani et Thomae Mauriques. 18 Vola. Fol. Rom 1570. 71.
- 8 Asseman Bibliotheca Orient. Clement.-Vat. cpl.
- 9 Bahrt praecepta oratoriae facrae. Lips. 1752.
- 10 Baluzzii, Miscellanea col. Mansi. Lucca 1761. Fol. 4 Vols.
- 11 Beck, C. D., academ. Programme. Leipzig.
- 12 Bergmann, B., nomad. Streifereien unter d. Kalmücken. Hartmann. Riga.
- 13 Bibliotheca graeco lat. Vet. P. P. antiq. scriptor eccles. cur. A. Gallandii. 1788. Fol. 14 Vol.
- 14 Maxima bibliotheca patrum veterum. 27 Vol. Lugd. 1677. Apparat. ad biblioth. vet. patr. 2 Vol. Paris 1703—15.
- 15 Bilfinger, G. B., commentatio de harmonia animi etc. Edit. II. 8. Francof. 1735.
- 16 Boileau, J., historia flagellantum. 12. Parisiis 1700.
- 17 Boissard, antiquitates Romanae. 6 Vol. Fol. 1597—1627.
- 18 Bonaventura, J., opera. 7 Vol. Fol. Rom 1588-96.
- 19 Boromaei, Ch., Saluberrimae instructiones pro confessoribus. 12. 1767.
- 20 Brand, Levensbeschryving H. v. Groot. 2 Vol. Fol. 1732.
- 21 Cabinet Pourtales. Panofka.
- 22 Calvin opera omnia. Amst. 1671. 9 Vol. Fol.
- 23 Campanella, Tho., philosophia sensibus demonstrata etc. 4. Neapoli 1590.
- 24 Cardani, Hier., opera omn. cura J. Sponii. Fol. Lugd. 1663. Vol. 8 et 9.
- 25 Carpzovii introductio ad libros Canon. V. T. 4. Lips. 1757.
- 26 Causes polit. célèbres du 19. siecle. Paris 1827—28. 4 Vol.
- 27 Censorinus, S. Havercamp. Lugd. Batav. 1743.
- 28 Charisius, F. S. Basil. 1551.

11r Jahrgang.

- 29 Chiffletii Socrates seu de gemmis etc. Antv. 1657.
- 30 Chladenii, Mart., Institutiones homileticae. 1724.
- 31 Christinae practicar. quaest. rerumque decisiones in 6 Vol. Oxford 1734—43. Fol.
- 32 Ciceronis Tusc. quaest. J. Davisius. Cantabr. 1707.
- 33 Ciceronis oratio pro Plancio, G. Garatori. Bologna 1815.
- 34 Clement, Dav., Bibliothèque curiense hist. et crit. Gotting. 1750—53. Vol. 5 et seqq.
- 35 Codex Nasaraeus seu liber Adami, syriace transcriptus, lat. redd. a Math. Norberg. 5 Vol. 4. 1815—16.
- 36 Sacrosancta Concilia ad regiam editionem exacta, stud. Labbei et Cossartii, c. apparatu. Venet. 23 Vol. Fol. 1728. c. suppl. 5 Vol. 1748.
- 37 Corpus juris civilis. Amstelod. Elzevir. 1664. 8.
- 38 — confoederat. german. 2 Bde. Francof. 1822.
- 39 — juris civilis opera D. Gothofredi. Genevae 1619. 4.
- 40 — scriptor. histor. Byzant. cons. Niebuhr.
- 41 Craig, John, theologiae christ. principia mathematica. 4. London 1699. vel 1755.
- 42 Cramer, anecdota graeca.
- 43 Cropp, Commentationes II de praecpt. juris Rom. Heidelberg 1813.
- 44 Cudworth systema intellectuale, Moshemius rec. 2 Vol. 4. Lugd. Bat. 1783.
- 45 Delrio disquisitiones magicae. 3 Vol. 4. 1599. repr. 1691.
- 46 Dolrees adversaria ed. Scholefield.
- 47 Dove, W. H., Correspondence-Beobachtungen. 12. Berlin.
- 48 Du Verney, de organo auditus. 8. Lugd. Bat. 1780.
- 49 Ersch la France litteraire. 5 Vol. Hambg. 1797-1806.
- 50 Euler, nova theoria magnetis. 1751.
- 51 Eunapius, Boissonade. Acc. ann. D. Wyttensbachii. Amstel. 1822.
- 52 Euripidis Electra ed. Camper. Lugd. Bat. 1831.
- 53 Eusebius Pamphilus gr. et latine. Cantabria 1720. Folio.
- 54 Fabricius, J. A., bibliotheca latina mediae et infimae aetatis. 6 Vol. 12. Hamburg. letzte Ausgabe.
- 55 Fasti Capitolini. Bath. Marlianus. Rom 1560.
- 56 Ferrarius de ritu concionum ecclesiae veteris.
- 57 Firmicus Julius Maternus de errore profanorum religionum a J. Gronovio. Lugd. Bat. 1709.
- 58 Corippus, Cl. Cresconius, P. F. Foggini. Romae 1774.
- 59 Fortsch, Anweisung z. erbaul. Predigen.
- 60 Gabler, neuest. theol. Journal. 1798—1803.
- 61 Gatterer. Thracien nach Herodotus und Thucydides.
- 62 Geographus Ravennas de geographia. Paris 1688.
- 63 Georgi allg. Europ. Bücherlexicon u. Suppl. 6 Vol. Fol. Leipz. 1742—58.
- 64 Gesang- u. Gebetbuch, allgem. evang., zum Kirchen- u. Hausgebrauch (v. Bunsen). 2 Theile 1833. Hamburg.
- 65 Geulinck, Arnold, Ethica. 8. Amstelod. 1709.
- 66 Gothofredi Manuale juris — a G. F. Berthelot. Edit. nov. Parisiis 1806.

- 67 Hammer, Fundgruben des Orients. 6 Vol. Wien 1810—19.
 68 — Osmann, Geschichte. Pesth 1827. Tom. 6 u. ff.
 69 Hartzheim concilia germaniae etc. Cöln 1759—90.
 70 Heinrichs de Theramenis Critiae et Thrasylulae de rebus. (?)
 71 Hermann v. d. Hardt historia liter. reformationis. Francof. 1723.
 72 — — Concilium Constantiense 1700—42.
 73 Heusde, S. G., Initia Philosophiae Platonicae. 4 Vol. Traj. 1827.
 74 Hilliger, J. Z., rhetorica eccles. Viteb. 1729.
 75 Hoffmann, Grundsätze seiner acad. Vorlesungen über geistl. Beredsamkeit. Wittenberg 1748.
 76 Horatii carmina. Peerlkamp. 2 Vol.
 77 Huldricus, J. J., de calumniis gentilium iu Jud. comment. 8. Zürich 1744.
 78 Huschke, de actionum formulis. Vratislav. 1832.
 79 Jahrbücher für wissenschaftl. Kritik. ganz cpl.
 80 Index Sac. Script. Max. Biblioth. Genevae 1707.
 81 Irenaei contra Haereses libri V. Stud. Massuet. Paris. Coignard 1710. Fol.
 82 Sal. Deylingii Irenaeus a Ren. Massueti pravis explicatt. vindicatus. Edit. II. 1721. 4.
 83 Itineraria. Lips. 1824.
 84 — P. M. P. Katacsich. 2 Vol. Breda 1824.
 85 Itigii Dissertation de Haeresiarchis etc. 4. 1763.
 86 Karsten philosoph. Graec. qui ante Platonem fluerunt reliquiae. 2 Vol. 1830 Amstel.
 87 Koch, J. C., Institutiones juris criminalis. Edit. 7. Jenae 1786.
 88 Kollarii ad Lambecii comment. Suppl. Wien Trattner 1790.
 89 Korthold, Chr., Paganus obtrectator.
 90 Korthold, christl. Einleitung zu s. Lehrstunden. Götting. 1746 od. später.
 91 Lampe, Institutiones homileticae. Lemgo 1742.
 92 Legat, Code des Etrangers. Paris 1832.
 93 Linnaei Mantissa altera, cum append. regni animalis. 8. Holm 1771.
 94 Lobatshevsky, J., programma geometr. 8. Petropol. 1833.
 95 Lucilii C. Reliquiae. F. Dousa. Patav. 1735.
 96 Lumpér, historia theol. critica 1783. 13 Vol. 8.
 97 Meletemata critica. G. H. Schaefer.
 98 Mevii Comment. in jus Lubec. Frankf. 1744. Fol.
 99 Meyer, Esprit, origène et progrès des Institutions judiciaires des principaux pays de l'Europe. 6 Vol. 1820—23.
 100 Moero in Schneiders *Movσων αὐθη*. Giess. 1802. (?)
 101 De Moivre Miscellanea analytica de seriebus et quadraturis.
 102 Mosheim, historia Tartarorum ecclesiast.
 103 Müller, Pflicht des geistl. Redners. Jena 1752 oder später.
 104 Muratori liturgia Romana vetus. 2 Vol. 1748.
 105 Musonii, Rufi, reliquiae et apophth. cum annot. J. Peerlkamp. Harlem 1822.

- 106 Origenis opera ed. de la Rue. Paris 1740.
 107 Casim. Oudini comment. de scriptoribus ecclesiast.
 108 Patricius, Fr., nova philosophia.
 109 Pellicani — Basle 1538. 7 Vol. Fol.
 110 Perrier, Franc., segmenta nobilium signorum et statuarum. 1688.
 111 — — Icones et segmenta illustr. e marmore tabularum. 1645.
 112 Philaster de haeresibus ed. Fabricius. 1721.
 113 Poiret, Pierre, fides et ratio: adversus principia Jo. Lockii. 8. Amstel. 1707.
 114 Politus, Alex., de patria in testamentis. Florentiae 1712. 8.
 115 Julius Pollux Jungemann.
 116 Porphyrius de antro nympharum et de abstinentia ab animalib. nec. 4. Lugd. Bat. 1792.
 117 Priscianus, F. Lindemann. Lugd. Bat. 1818.
 118 Quintilian, M. Fab., declamationes. P. Burmann. Lugd. Bat. 1829.
 119 Raguelli Commentarius in constitut. et decisiones. Just. Parisiis 1610. 4.
 120 Raynaldus, Annales eccles. ab anno 1198 auctore Odor. Raynaldo. Romae 1646—77.
 121 Reischauer, von der Vorsichtigkeit eines geistl. Redners. Lemgo 1745. oder später.
 122 Reischauer, vernunft- u. schriftmäss. Gedanken und Regeln von der geistl. Beredsamkeit. 8. Lemgo 1744. oder später.
 123 Rheinwald, Repertorium der theologischen Literatur. Berlin v. Anfang an.
 124 Rössler, Bibliothek der Kirchenväter.
 125 Rubeis, J. J. de, insigniores statuarum urbis Romae icones. 1645.
 126 Rufini opera fol. Paris 1580.
 127 Ruhnkenii opuscula ed. Bergmann.
 128 Schröter, de, observationes juris civilis. Jenae 1826.
 129 Schubert, Anweisung zur geistl. Beredsamkeit. Jena 1711 oder später.
 130 Schultens, H. A., Meidani proverbia arabica. Lugd. Bat. 1795.
 131 Scotti Joh. Duns., opera omnia ed. Wadding. 12 Vol. Fol. Lugd. 1639.
 132 Scribonius Largus de compositione medicament. F. Rhadius. Patav. 1655. vel Argent. 1786.
 133 Q. Serenus Sam. de medicina. Ackermann. Leipzig 1786.
 134 Simonetti vernünft. Anweisung zur geistl. Beredsamkeit. Göttingen 1712.
 135 Spiegel, historia rei herbariae. 2 Vol. 8. Amstelod.
 136 Spondani Annalium ecclesiast. C. Baronii continuatio ab A. 1197 ad fin. 1646. 2 Ti. Lugd. 1678.
 137 Stahl, G. E., Negotium Otiosum.
 138 Städtlin apologia pro J. C. Vanino. 4. 1802—4.
 139 Studien und Kritiken, Theologische, ganz compl.
 140 Swinden, J. H. van, tentamina theorie mathem. de phenomenis magnet. Lugd. Bat. 1772.

- 141 Teller, demonstrationes homilet. theolog. Lips. 1741.
- 142 — Entwurf von der ganzen Pflicht eines Predigers.
- 143 Terentianus Maurus, D. F. v. Lennep. Traj. 1825.
- 144 Nov. Test. ex Aethiop. lingua in lat. transf. Bode. 2 Vol. 4. Brunsvig. 1753.
- 145 Theodoreti opera ed. Sirmond. Paris 1642—85. 5 Vol. Fol. Edit. V. Garnier.
- 146 Theodorus, F. Mallius, L. F. Heusinger. Lugd. Bat. 1766.
- 147 Theopompi Fragmenta. R. H. Eysson Wickers. Lugd. Bat. 1829.
- 148 Uylenbroek, P. J., Christiani Huygenii etc. 2 Vol. 4. Hagae 1843.
- 149 Walonis Messalini diss. de Episcopis et Presbyteris. Lugd. Bat. 1641.
- 150 Wolf, Chr. philosophia rationalis. 4. Francof. 1722. Edit II.
- 151 — — philosophia prima. 4. Francof. 1730.
- 152 — — psychologia empirica. 4. Francof. 1732.
- 153 — — psychologia ration. 4. Francof. 1734.
- 154 Xenophanis Coloph. carminum reliquiae ed. Karsten. Bruxelles 1830.
- 155 Der Naturmensch, od. Gesch. d. Hai Ebn Joktan; ein morgenländ. Roman des Abu Dschafar Ebn Tofail. A. d. Arab. v. Eichhorn. Berl. 1782. 8.
-
- [1903.] Carl Flemming in Glogau sucht billig:
1 Döbel's Jaeger-Practica. 3. Auflage.
und sieht gefälligen Öfferten entgegen.
-
- [1904.] G. Bethge in Berlin sucht billig:
1 Moses Mendelsohn, die 5 Bücher Moses übers. Hrsg. v. Dr. Fränkel u. M. H. Bock. Dessau u. Berl. 1815. 8.
- 1 Moses Mendelsohn, die Psalmen übersetzt. 2. Aufl. Berlin 1788, Maurer. 8.
- 1 Salomo's hohes Lied f. d. jüd. deut. Nation übers. und mit Anmerk. versehen von Moses Mendelsohn, und die hebräischen Lettern ins Deutsche übertragen von Isr. Abt. Brakel. Braunschweig. 1789. 8.
-
- [1905.] Fr. Severin in Moskau sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Ciceronis fragmenta variis in locis dispersa, C. Segonii diligentia collecta et scholiis illustrata cum Patricii annot. Venetiis 1565—78. 4. ed. Hannov. 1606. 12.
-
- [1906.] C. A. Reitze in Kopenhagen sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
C. F. v. Glücks Erläuterung der Pandekten nach Hellfeld, vollständig.
-
- [1907.] Ich suche zum Ladenpreis:
1 Putsch, Planetarium, fehlt bei Geogr. Institut.
- 1 Lorenz, Mathematik. cplt. Fleckeisen in H. Carlstruhe, im März 1844.

A. Vielesfeld.

- [1908.] Verßen & Schlopke in Schwerin suchen billig antiquatisch:
1 Encyclopädie d. ges. Land- u. Hauswirthschaft. Herausg. v. Putsch. cplt.

[1909.] Die Wagner'sche Buchhdg. in Innsbruck sucht billigst unter vorheriger Anzeige:
Gartenzeitung. Passau. Jahrg. 1826—1842.

-
- [1910.] L. O. Weigel in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Wiedig, Nova Medicina spiritum. Hamburg 1673. 12.
- 1 Maxwellus, Medicina magnetica. Francofurti 1679.
- 1 Bohnin, de spirituum animalium medula. Hamb. 1688.
- 1 Teubzelius, Medicina diastatica. Jen. 1629.
- 1 Schelling, System der transscend. Idealismus. (Fehlt.)
- 1 Arndt, Versuch in vergleichender Völkergeschichte. (Fehlt.)
- 1 Terentii comoediae, Phaedri fabul. etc. rec. Bentley. Amsterdam 727. 4.
-

- [1911.] Carl Geibel in Pesth sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Wahrheit aus Jean Paul's Leben. 5 Bde. **complett.**
Breslau, Mar & Co.

Übersetzung - Anzeigen.

- [1912.] Unter der Presse befindet sich:
A. Monod, Lucile oder das Lesen der Bibel.
Nach der 2. franz. Orig.-Ausgabe übers. gr. 8.
- J. C. Hinrichs'sche Buchhdg.** in Leipzig.
-
- [1913.] Bei mir erscheint demnächst eine deutsche Übersetzung von:
Becquerel, Eléments d'electrochimie, appliqués aux sciences naturelles et aux arts.
mit Anmerkungen von einem rühmlich bekannten Naturforscher.
Carl Heymann in Berlin.

-
- [1914.] Unter der Presse ist eine Übersetzung von:
Essai de Géographie médicale ou études sur les lois, qui président à la distribution géographique des maladies ainsi qu'à leur rapports topographiques entre elles, lois de coïncidence et d'antagonisme par **J. Ch. M. Boudin**. Paris 1843.

-
- [1915.] Zur Vermeidung von Collisionen
zeige ich hiermit an, daß von dem kürzlich in Paris erschienenen sehr interessanten Werke:
Eléments d'électro-chimie appliquée aux sciences naturelles et aux arts, par Becquerel, av. fig. gr. in-8.
eine deutsche Bearbeitung (nicht bloß Übersetzung) demnächst bei mir (in Commiss.) erscheinen wird. — Preis bei eleganter Ausstattung circa nur 1½ f. — Gütigen Aufträgen sehe ich schon jetzt entgegen und werde ich bei festen Bestellungen besondere Vortheile gewähren können.
Erfurt, d. 11. März 1844.

J. W. Otto.

-
- [1916.] Der neueste Roman v. Alex. Dumas, früher angezeigt unter dem Titel: Athos Porthos & Aramis hat so eben im Siecle begonnen und zwar unter dem Titel:
Les trois Mousquetaires par Alex. Dumas und ist davon bei mir Übersetzung schon unter der Presse, welches ich wiederholend hiermit anzeigen.
Leipzig, 18. März 1844.

Chr. E. Kollmann.

56 *

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[1917.]

Dringende Bitte um Rücksendung.

Unabwendbare Umstände erheischen, daß alles, was von

Bulwers Works. 20 Vol.

Marryat Works. 14 Vol.

Dickens Works. 9 Vol.

und auch von den übrigen in meinem Verlage erschienenen ausländischen Büchern à Condition in den Händen der resp. Sortimentshandlungen sich befindet,

ganz gewiß zur Ostermesse 1844 zurückgesendet werde.

Da ich annehmen zu dürfen glaube, daß das Börsenblatt von jedem Buchhändler gelesen wird, so werde ich mich auf diese Anzeige beziehen und unter keinen Umständen Disponenda (welche ohnedem von mir verbeten wurden) oder spätere Rücksendungen annehmen, und ersuche ich daher um gefällige Beachtung meiner Bitte, damit nirgends Differenzen oder Verluste daraus entstehen. Gern werde ich aber in und nach der Ostermesse wieder mit Exemplaren à Condition, wo es gewünscht wird, bereit sein.

Ferner bitte ich noch, von dem im Januar versandten

De la Garde, Gemälde des Wiener Congresses, übers. v. Eichler, 3 Bände,

gefälligst alle Exemplare, welche überflüssig erscheinen mögen, sofort zurückzusenden, da es mir bereits an Exemplaren mangelt. Gern werde ich da, wo es gefordert wird, den Frachtanteil dafür vergüten. Zugleich bemerke ich, daß von diesem Werke

ein vierter und letzter Band

in wenigen Wochen erscheint, und es mir angenehm sein würde, wenn man den etwa nöthigen Bedarf sofort à cond. verlangen wollte. Leipzig, d. 20. März 1844.

Friedrich Fleischer.

[1918.]

Bitte um Zurücksendung.

Wer von den Herren Collegen noch vor der Messe die nicht abgesetzten Exemplare von

Pieper gegen Diesterweg

zurücksendet, verpflichtet uns zu bestem Dank; die Auflage ist hier und in Leipzig bis auf das letzte Exemplar vergriffen.

Düsseldorf, März 1844.

Bötticher'sche Buchhdsg.

[1919.] Von Herr's kleiner Naturlehre, wovon in einigen Wochen eine neue Auflage erscheint, erbitte mir die zur Disposition gestellten Exempl. oder wer sonst zum Remittiren berechtigt ist, im Laufe der Messe spätestens zurück, da ich nach Ablauf derselben kein Expl. mehr zurücknehmen werde.

Neuwied, den 11. März 1844.

C. W. Lichtenfels.

Vermischte Anzeigen.

[1920.]

Neusatz (pr. Peterwardein), den 1. Februar 1844.

P. P.

Hierdurch hehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich zur weiteren Ausbreitung und vortheilhafteren Führung meines hier bestehenden Buchhandlungs-Geschäftes dasselbe in direkte Verbindung mit Ihnen zu bringen wünsche und glaube um so mehr auf einen günstigen Erfolg meines Vorhabens bauen zu dürfen, als deutsche Literatur und Wissenschaft hierorts immer mehr Theilnahme und Verbreitung gewinnt.

Ich beabsichtige, meinen nicht unbedeutenden Bedarf nur gegen Baar zu beziehen und richte aus diesem Grunde die Bitte an Sie: mich durch möglichst vortheilhafte Rabatt-Vergünstigungen unterstützen zu wollen und werde vorzugsweise dem Verlage derjenigen Herren meine Thätigkeit widmen, die meiner Bitte geneigte Beachtung

schenken. — Novitäten-Zettel, Anzeigen und Subscriptions-Listen guter Werke werden mir stets willkommen seyn. — Meine Commissionen besorgt

Herr Rudolph Hartmann in Leipzig, welcher stets mit genügender Casse versehen ist, meine Verschreibungen einzulösen.

Schliesslich empfehle ich bei vorkommender Gelegenheit meinen serbischen Verlag und behalte mir vor, Ihnen darüber nähere Mittheilung zu machen.

In hochachtungsvoller Ergebenheit

P. E. Stojanovits.

[1921.] Zur gefälligen Beachtung.

Wir zahlen die Saldi unserer norddeutschen Herren Collegen in Leipzig zur Ostermesse, der süddeutschen aber im Mai an den verschiedenen Commissions-Plätzen franco und ohne Uebertrag; jene Handlungen, mit welchen der Abschluss bis zu dieser Zeit noch nicht zu Stande kam, werden nach unserm Buche bezahlt.

Wenn wir ein gleiches Verfahren gegen uns durchaus zur Bedingung machen, so verlangen wir nichts mehr als Ordnung und Billigkeit. Ganz besonders protestiren wir aber gegen alle Ziehungen so wie gegen Deckung unserer Saldi durch Buchhändlertratten auf hiesigen Platz.

**Stahel'sche Buchhandlung
in Würzburg.**

[1922.] Aufforderung, mir Inserate noch vor der O.-M. mit Beleg zu berechnen, weil während derselben zu deren nothwendigen aber mühsamen Revision keine Zeit bleibt. Dasselbe gilt auch von den Rechnungsauszügen.
Bernh. Fr. Voigt.

[1923.]

An die resp. Herren Verleger.

Die
aufs Vollständigste, mit fast lauter neuen Schriften versehene

BUCHDRUCKEREI

von

Georgij Stöpp in Cassel

empfiehlt sich

zur möglichst raschen, sauberen u. correcten Ausführung
aller Druckarbeiten,

übernimmt:

die Lieferung der nöthigen Papiere zu Fabrik-
preisen, das Heften oder Broschüren der
Werke

und auf Verlangen

deren Verpackung und Versendung an die Sortiments-
Handlungen nach zuvor eingesandten Facturen.

Zur Empfehlung werden die in fast allen Buchhandlungen vorräthigen
Werke eignen Verlags dienen.

NB. Nach den kurhessischen Landesgesetzen sind Schriften über
20 Bogen durchaus keiner Censur oder weiteren Be-
schränkung unterworfen.

[1924.] Ich bitte die verehrlichen Verlagshandlungen, für mein Filial-Geschäft in Vennepe nunmehr ein Separat-Conto zu eröffnen, da die Sortirung derselben von hier aus, bei einer Entfernung von 10 Meilen, zu zeitraubend ist, und dem Aufschwunge dieses Geschäfts hinderlich in den Weg tritt.

Novitäten bitte ich unverlangt nicht zu senden; solche werden nach Bedürfniß verlangt werden.

Ich darf übrigens mit Gewissheit versichern, daß die kleine Mühe eines Separat-Contos nicht unrechtfertigt ist, sondern daß sich der Bücher-Absatz in dieser gewerbreichen, bevölkerten Gegend bedeutend steigern werde.

Herr G. Mittelstenscheid behält nach wie vor Procura für das Venner Geschäft, sowie Herr B. Hermann in Leipzig die Commission besorgt.

Wesel, d. 1. März 1844.

J. Bagel.

[1925.] Beim Herannahen der Jubilate-Messe mache ich wiederholte darauf aufmerksam: daß ich mir nur von den Novitätsartikeln des Jahres 1843 Disponenda gefallen lasse (ausgenommen bleiben Kalender und Sohr, Handatlas, die ich mir durchaus nicht zur Disposition stellen lassen kann).

Bis zur diesjährigen Jubil.-Messe wird Sohr, Handatlas ganz fertig, und sowohl die 17—20. Lieferung als auch die Post- und Reisekarte von Deutschland in 6 Blättern werden in der Messe versendet, jedoch nur an diejenigen Handlungen, welche in der Messe remittiren, abschließen und soldieren; wenn daher einzelne Handlungen erst später in Besitz dieser Lieferungen kommen, so kann dies nicht mir zur Last gelegt werden.

Glogau, im Febr. 1844.

Carl Flemming.

[1926.] Nachstehende im vorigen Jahr pro novitate versandten Artikel bitte zur Disposition zu stellen:

Allgemeiner Volkssecretair.

Dreves, schlichte Lieder.

Hamburger ABC-Buch.

— Fibel.

Gutmann, Schmetterlingsfänger.

Hoffmann, Tausendkünstler.

Die kl. Kartenlegerin.

Hamburg, 1. März 1844.

G. Bödeker.

[1927.] Von

Posselt, Peter der Grosse und Leibnitz,

erst am 1. Novbr. a. p. versandt, ersuche ich die nicht verkauften Exemplare zu disponiren.

Moskau, Febr. 1844.

Friedrich Severin.

[1928.] Disponenden betreffend!

In diesem Jahre kann ich mir von meinen Verlagsartikeln durchaus **Nichts zur Disposition stellen lassen**. Ich bitte hierauf gefälligst zu achten, da ich bei dem Abschluss von Disponenden keine Notiz nehme.

J. A. Romberg.

[1929.] Keine Disponenden

zur nächsten Messe, als höchstens von Schweizer's Mutter Frömmann, da die Auflagen meiner übrigen vorjährigen Novitäten zu Ende gehen. Ich disponiere also hierdurch, kraft der mit innwohnenden Oberherrschaft des Eigenthums über alle

Disponenden, die mir gemacht werden könnten, in der Art, daß ich dieselben in bevorstehender Ostermesse zurück erwarte.

Weimar, den 17. März 1844.

Wilhelm Hoffmann.

[1930.] Keine Disponenda.

Von "Graffentried's & Stürler's Schweizerische Architektur" kann ich mir kein Ex. zur Disposition stellen lassen, da mir Ex. fehlen, um die festen Bestellungen auszuführen, und werde daher alles zur D.-M. 1844 nicht remittire als verkauft betrachten.

Bern, Ende Februar 1844.

J. J. Burgdorfer.

[1931.] Julius Hirschberg in Graz erbittet sich von allen die philosophischen und theologischen Zeitergebnisse besprechenden Neuigkeiten gleich nach Erscheinen 3—4 Ex. zur Post. — Inserate besorge ich gern und bestens.

[1932.] J. A. Kienreich in Grätz

bittet um schnelle Zusendung 1 Exempl. à cond. aller in deutscher, französischer und italienischer Sprache über **Gewerbeschulen, Armen- und Waisenhäuser** und sonstige wohltätige und gemeinnützige Anstalten erschienenen Schriften, Berichte darüber einzelner Provinzialstädte u. s. w., sowie aller darüber relationirenden Tagesblätter.

[1933.] Eduard Levysohn in Marienwerder erbittet sich à cond.:

1 Expl. von Werken über Taubstummen-Institute u. Lehrbücher für dieselben.

[1934.] Die Wundermann'sche Buchhandlung in Münster und Minden bittet um unverlangte Zusendung à Cond.:

1 Ex. Neue Geographie über Amerika.

2 Ex. Neue interessante Werke über Baukunst, namentlich über Eisenbahnen.

1 Ex. Neue Schriften über Glas-Schmelzmalerei.

[1935.] Medio April wird in meinem Geschäft die Gehülfenstelle vakant und kann durch einen bescheidenen, gut empfohlenen jungen Mann besetzt werden. Vorzüglich wird auf einen jungen Mann reflectirt werden, der in einer namhaften Sortimentshandlung erst seine Lehrzeit vollendet hat. Briefe mit Beifügung der Zeugnisse werden frankirt erbeten.

Wien, 1. März 1844.

R. Gerschel.

[1936.] Es wird ein Gehülfen in eine Warschauer Sortimentsbuchhandlung gesucht, der nicht über 25 Jahre alt, für das Geschäft vollkommen ausgebildet, sittlich und fleißig sein muß. Dabei wird eine schöne Handschrift zur Bedingung gemacht, ferner genaue Kenntniß der Buchhandlungs-Comptoir-Geschäfte, Literatur des neueren deutschen Buchhandels, so wie etwas Russilitäritur. Endlich ist auch Kenntniß der französischen Sprache erforderlich, wenigstens so viel, um darin sich mit Leuten unterhalten zu können. Auskunft ertheilt Herr Friedrich Hofmeister in Leipzig.

[1937.] Offene Stelle.

Ein im Sortimentsgeschäft erfahrener und geübter junger Mann, der zugleich über Fleiß, Sittlichkeit und Treue gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann in einer Provinzial-Hauptstadt Österreichs ein dauerndes Engagement mit freundlicher Behandlung und anständigem Gehalte, der im zweiten Jahre noch erhöht wird, finden. Der Antritt müßte längstens bis Ende Juni geschehen können. Die mit den Zeugnissen versehenen Anträge erbittet man sich unter Adresse S. durch Hrn. Kummer in Leipzig.

[1938.] Die Gehülfenstelle in meinem Geschäft ist wieder besetzt, was ich den Bewerbern darum hiermit anzeigen und für ges. Offerten bestens danke.

J. A. Neichel in Bauzen.

[1939.] Die bei uns offen gewesene Commis-Stelle ist bereits vergeben, dies als Antwort auf die vielfachen Offerten.

Stahlsche Buchhandlung in Würzburg.

[1940.] Ein junger Mann, der seit 8 Jahren im Musikalienhandel beschäftigt und mit guten Attesten versehen ist, sucht zu Ostern oder 1. Mai eine anderweitige Stelle.

Gefällige Offerten wird Herr Fr. Hofmeister gütigst weiter befördern.

[1941.] Ein junger Mann von 25 Jahren, seit 10 Jahren im Buchhandel und mit guten Zeugnissen versehen, welcher jetzt in einem norddeutschen Sortimentsgeschäft als Geschäftsführer arbeitet, sucht zu Ostern in einem renommierten Sortiments- oder Verlags-Geschäft eine erste Gehülfen-Stelle.

Gefäl. Offerten unter Chiffre C. A. W. hat Herr Hofmeister die Güte zu befördern.

[1942.] Ein junger Mann von 22 Jahren, der in einer der bedeutendsten Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen Süddeutschlands seine 4jährige Lehrzeit bestanden, dann noch zwei Jahre als Gehilfe daselbst gearbeitet hat und dem nun seit längerer Zeit die Führung eines nicht unbedeutenden Sortimentsgeschäfts übertragen ist, sucht eingetretener Familienverhältnisse wegen unter billigen Bedingungen ein anderweitiges Engagement. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. — Gefällige Offerten unter der Chiffre A. 3. 9. hat Herr A. Frohberger in Leipzig die Güte zu besorgen.

[1943.] Nach der Ostermesse erleidet sich bei mir die Stelle eines Lehrlings oder Pensionairs und ein wohlerzogener junger Mann könnte bei mir einen Platz finden. Bei einem solchen sehe ich indessen solide Schulkenntnisse voraus, daß er richtig deutsch und eine deutliche Hand schreibt, auch Grund in den lebenden Sprachen und Eifer besitzt, in seinen Freistunden seiner fernern Bildung obzuliegen.

Weimar, den 17. März 1844.

Wilh. Hoffmann.

[1944.] Eine kleine Stube mit Alkoven ist die Ostermesse für einen Herrn zu vermieten in der Magazingasse (sonst Stadt-pfeifergäßchen) Nr. 22 eine Treppe.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 18. u. 19. März 1844
mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.

J. André in Offenbach:

Schulblatt f. d. Großherz. Hessen, hrsg. v. G. Schumann. Jahrg. 1844 in 12 Heften. gr. 8. Geh. * 1,- 6 N.

Balz'sche Buchh. in Stuttgart:

Hausfreund, der deutsche. Herausg. v. J. H. M. v. Poppe. 2. Heft. gr. 8. Geh. 5/24,-

Bassermann in Mannheim:

Wigand, P., Vertheidigung Jordan's. gr. 8. Geh. 1/2,-

Berger's Buch. in Leipzig:

Minsworth, W. H., die Geheimnisse v. London. 5. Bdhn. gr. 16. Geh. 5/24,-

Blum in Meiningen:

Ackermann, C., Predigt z. 3. Jubelfeier der Henneberg. Reformation, am 25. Jan. 1844. 8. Geh. 1/8,-

Blum in Meiningen ferner:

Schaubach, G., Predigt zur 3. Jubelfeier der Henneberg. Reformation, am 25. Jan. 1844. 8. Geh. * 1/12,-
Volksblatt, unterhaltenes u. gemeinnütziges. 10. Jahrg. (1844.)

hrsg.: Fr. Neuhner. 4. * 1,-

Brauns in Leipzig:

Confessionsfrage, die Leipziger Worte zur Verständigung zwischen Kirche, Schule und Haus. 8. Geh. * 1/6,-

Brönnner in Frankfurt a. M.:

Will, C., dictionary of the english and german languages. New stereot. edit. gr. 16. Geh. * 1 1/3,-

Dörfling in Leipzig:

Bildermappe zu nützlicher Beschäftigung in Familienkreisen. 1. u. 2. Lief., jede mit 2 Stahlst. in Fol., Text in gr. 8. Geh. * 1/2,-
Pränumeration auf 6 Lief. * 1,-

Emich in Pesth:

Wesselényi, M., eine Stimme über die ungarische und slawische Nationalität. Aus dem Ungar. übers. gr. 8. Leipzig. Geh. * 1,-

Franck in Stuttgart:

Gebauer, A., eine rechte Burg ist unser Gott! 2. Bd. 10. u. 11. Lief., 3. Bd. 1. Lief. gr. 8. à 3 N.

Freund in Breslau:

Geographie von Schlesien für den Elementarunterricht. 3. verm. u. verb. Aufl. 8. Geh. ** 1/12,-

Sammlung von neuen Gedichten, Anecdotes &c., welche sich zum Vortrag eignen. 5. Heft. II. 8. Geh. ** 1/12,-

Friedrichsche Verlagsbuchh. in Siegen:

Gedanken über den Prozeß Weibig. 8. Geh. 1/6,-

Gebhardt & Neisland in Leipzig:

Sue, E., les Mystères de Paris. Avec Grav. Tome VIII. In-8.

Br. * 1/4,-

Symbolum apostolicum, das, u. seine Gegner. gr. 8. Gh. 1/24,-

Gräß, Barth & Co. in Breslau:

Schnepel, L. F. G., Entgegnung auf die Widerlegung der Schrift: „Beleuchtung des Zustandes d. preuß. Rentenversicherungsanstalt.“

gr. 4. * 1/12,-

Grimm in Dresden:

Erinnerung an Dresden. 17 Stahlstiche. qu. fl. 8. * 1/4,-

— an die sächs. Schweiz. 18 Stahlst. qu. fl. 8. * 1/4,-

— an Meissen. 8 Stahlst. qu. fl. 8. * 1/8,-

— an die sächs. Oberlausiz. 8 Stahlst. qu. fl. 8. * 1/8,-

Kochbuch, neuestes Dresdner. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1,-

— dasselbe in Lieferungen unter d. T.: das Ganze der Kochkunst &c.

hrsg. v. Joh. Sophie Rudi. 1. Lief. gr. 8. Geh. * 1/6,-

Grubenmannsche Buchh. in Chur:

Flugi, A. v., der Prättigäuer Freiheitstampf. gr. 12. Geh. 5/12,-

Heymann in Berlin:

Carl, H., neueste Berliner Original-Zeichnungen f. Bau-Tischler.

5. u. 6. Heft. qu. 4. Geh. à * 1/4,-

Grundriss von Berlin mit Bezieh. auf gewerbliche, industrielle

u. commercielle Etablissements u. Institute. Fol. * 1/3,-

Heims, E., Ornamente für Stuben-Maler. 1. Heft. gr. Fol.

Geh. * 1,-

Kreis-Karten der Preuss. Monarchie. 8. Lief. Fol. Geh. * 1,-

Sager, A., neueste Original-Meubleszeichnungen f. Tischler. Neue

Folge 3. Heft. qu. gr. 4. Geh. * 1/3,-

Hofmeister in Leipzig:

Handbuch der musikal. Literatur. 3. Aufl. 2. Heft. Hochschm. 4.

Geh. 2/3,-

Herbarium Noeatum plantarum selectarum criticarumve.

Decas XIII à XVI. In Fol.-Mappe ** 3,-

Klinckhardt in Leipzig:

Neue Annalen der Mecklenburg. Landwirtschafts-Gesellschaft.

28. Jahrg. (1844) in 12 Heften. fl. 8. Rostock. Geh. * 2,-

- Kranzfelder & Co.**, in Augsburg:
Allioli, J. Fr., Rede bei Gelegenheit des öffentl. Rücktritts zur kathol. Kirche von Seite des Hrn. C. Haas. 2. verm. Aufl. gr. 8. Geh. 39/-
 Kummer in Leipzig:
- Ozar Haschoroschim.** Hebr.-deutsches und deutsch-hebr. Wörterbuch nach J. L. Bensew. 3. Aufl., ganz neu bearb. 3. Th.: deutsch-hebräisch. gr. 8. Wien. ** 15/- 12/-
 Kunstverlag in Karlsruhe:
- Bader, J.**, badische Volkssitten und Trachten. 4. Heft. gr. Lx. 8.
 Geh. * 1/2/-
China, historisch, romantisch, malerisch. Mit Stahlstich. 8. Heft. gr. 8.
 Geh. * 1/3/- — Prachtausg. in gr. 4. * 1/2/-
 Lewent's Verlagsh. in Berlin:
- Wehl, L.**, der pract. Kaufmann. 2—6. Lief. 8. 1843. Geh. à * 1/2/-
 Liebeskind in Leipzig:
- Chimani, L.**, der kleine Vorleser. Sammlung lehrreicher Geschichten f. d. Jugend. 8. Wien, Pichler's Wwe. Geh. 3/8/-
Haidinger, M., das wohltätige u. gemeinnützige Wien, oder: ausführl. Beschreibung d. z. allgem. Besten besteh. öffentl. u. Privatanstalten. gr. 8. 1842. Ebend. Geh. 2/-
 Hieraus besonders abgedruckt:
 — die österreichische Postanstalt. gr. 8. Ebend. Geh. 7/12/-
 — die zur Sicherung gegen Elementar-Ungüte bestehenden Anstalten. gr. 8. Ebend. Geh. 5/12/-
 — die Krankenanstalten. gr. 8. Ebend. Geh. 5/12/-
 — die Versorgungsanstalten. gr. 8. Ebend. Geh. 5/12/-
 Mayer & Wigand in Leipzig:
- Heeringen, G. v.**, der Chorherr von Sotothurn. Historische Novelle. 2 Bde. kl. 8. Geh. 2 1/2/-
 Otto'sche Verlagsbuchh. in Berlin:
Das Conversations-Blatt zur Unterhaltung u. Belehrung f. alle Stände. 5. Bd. in 52 Lief. Hochschm. 4. * 2/-
 Prætorius & Teyde in Leer:
- Frerichs, Fr. Th.**, de Polyporum structura penitiore. Commematio anatomico-pathologica. 4. 1843. Geh. * 1/3/-
Ploeg, G. L. J. v. d., dissertation critica de veterum Graecorum prudentia in definienda necessitudine civitatem inter et cultum divinum, nostratis commandanda. 8 maj. Groningae. Geh. * 1/4/-
 C. H. Reclam sen. in Leipzig:
Noussel, N., neue Geschichten für meine Kinder. Aus dem Franz. 12. Geh. 1/4/-
 — meine Reise um den Genfer See. Nach dem Franz. v. A. Reclam. 8. Geh. 5/12/-
Treitschke, G. K., die Lehre von der unbeschränkt obligatorischen Gewerbegesellschaft und v. Commanditenten. 2. umgearb. u. verm. Aufl. d., „Lehre v. d. Erwerbsgesellschaft.“ gr. 8. Geh. 1 1/4/-
 Stahlsche Buchh. in Würzburg:
Fußner, K., Rechenbuch f. d. bürgerl. Leben. 2. verb. u. verm. Aufl. gr. 12. Geh. 7/12/-
Himmelstein, Fr. X., Reihe folge der Bischöfe v. Würzburg. gr. 8. 1843. Geh. * 1/3/-
Philothea. Sonntagsblatt f. religiöse Belehrung u. Erbauung. 8. Jahrg. (1844) gr. 4. 1 1/2/-
Religions- u. Kirchenfreund u. Kirchencorrespondent, hrsg. v. G. S. Saffener. Neue Folge. 4. Jahrg. (1844) in 12 Hftn. gr. 4. Geh. 4/-
Ruland, A., pract. Unterricht zum erstmalsigen Empfang der heil. Communio. 12. Geh. * 1/6/-
Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes. Ein Mess- u. Kommunionbuch f. fromme Katholiken. 19. Aufl. Mit 5 Stahlst. gr. 12. Geh. 2 1/3/-
 Verlag des Comptoir in Grimma:
Collection des meilleurs auteurs modernes français, italiens et espagnols. Tomes V. VI. VIII. Gr. in-16. Br. à * 1/2/-
 V. Les mystères du grand monde II.
 VI. Huit jours au château, par Fr. Soulié. Tome I.
 VIII. La Russie en 1839, par Custine. Vol. I.
Graf, O., die Electricitäts-Ableiter als Universal-Heilmittel unserer Zeit. 12. Geh. 1/4/-
Souvestre, E., Sulpice. General Guillaume. Ins Deutsche übertr. v. R. H. Milhauser. gr. 16. Geh. * 1/2/-
Stange, E., vollständige Confirmationshandlungen nebst einer Prüfungss- u. ersten Abendmahlfeier. 1. Abth. II. 8. Geh. 1/4/-
Stimmen, die des neuesten Jahrhunderts f. Bibel u. Christenthum, gesammelt von e. greisen Pilger. (Von J. Fr. Voigtländer.) gr. 8. Geh. 1/-
Werner's, J., sämtliche Werke. 10—13. Bd. (Schluß.) II. 8. Geh. * 5/8/- — Vollst. Subscr. — Pr. * 2 1/2/-
Wort, freies, an das protestantische Deutschland in Folge des königlichen Regierungsverbotes der Gustav-Adolph-Stiftung. II. 8. Geh. * 4 Ndl.
 J. J. Weber in Leipzig:
Latomia. Freimaurerische Vierteljahrsschr. III. Bd. 2. Heft. gr. 8. Verklebt. Als Rest.
 Weidmannsche Buchh. in Leipzig:
Beseler, G., Volksrecht u. Juristentechn. 1. Nachtrag : G. F. Puchta. gr. 8. Geh. 6 Ndl.
Engelhard. Eine Erzählung von Konrad von Würzburg. Mit Anmerk. v. M. Haupt. gr. 8. 1 1/2/-
 C. G. Winter in Heidelberg:
Mulder, G. J., Versuch einer allgemeinen physiolog. Chemie. Aus dem Holländ. v. J. Moleschott. 1. Lief. gr. 8. Geh. * 1/3/-

Im Auslande erschienene Werke.

(Mitgetheilt von J. de Marte.)

- In französischer Sprache:
- Aide-Mémoire à l'usage des officiers d'artillerie. 2. édit. In-8. Strasbourg, Vve. Levraut. 12 fr.
 L'Art de fumer, ou la pipe et le cigare, poème en trois chants, suivis de notes; par Barthélémy. In-8. Paris, Lallemand-Lépine. 3 fr. 50 c.
 De l'harmonie entre l'église et la synagogue, ou Perpetuité et catholicité de la religion chrétienne; par P. L. B. Drach. Tom. I. In-8. Paris, Mellier. 7 fr. 50 c.
 Histoire de la décadence et de la chute de l'empire romain; par Ed. Gibbon, avec une introduction par J. A. C. Buchon. Tome II. In-8. Paris. 10 fr.
 Louis XIV. et son siècle, par Alex. Dumas, illustré par les premiers artistes de Paris. 1. livr. In-8. Paris, Dufour & Fellens.
 L'ouvrage se composera de 2 Vol., 30 livr. formeront un vol. Prix de la livr. 60 c.
 Manuel de l'élevage des bêtes à cornes; par Félix Villeroy. In-18. Paris. 3 fr. 50 c.
 Notions générales sur les sciences et les arts, pour servir de complément aux études secondaires et supérieures des jeunes personnes etc. Revues et augmentées par N. D. Levi Alvarès. In-8. Paris, Johanneau. 7 fr. 50 c.
 Recherches historiques et critiques sur la provocation de l'accouchement prématuré; par A. Lacour. In-8. Paris, Germer-Bailliére. 2 fr. 50 c.
 Théologie morale, à l'usage des curés et des confesseurs; par Th. M. J. Gousset. Tome I. In-8. Paris, Périsse. 6 fr.
 Traité des maladies chirurgicales et des opérations qui leur conviennent; par le baron Boyer. 5. édit., publiée par Ph. Boyer. Tome I. In-8. Paris, Labé. 8 fr.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 2. (Februar) des monatlichen Neugkeitsverzeichnisses ausgegeben.

Unter Verantwortlichkeit d. Deput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss. Adolf Grohberger.